

*Rudolf Böcker  
Fraktionsvorsitzender  
Bürgerbündnis Varel BBV*

*26316 Varel, den 11. 01. 15  
Tel. 04451 7238  
Fax 04451 80 42 80  
[rudolf.boecker@ewetel.net](mailto:rudolf.boecker@ewetel.net)*

An den Rat der Stadt Varel.

Nachrichtlich: NWZ, FRIEBO

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagner,  
sehr geehrter Herr Kreikenbohm,  
sehr geehrte Ratsfrauen und Ratsherren.*

Auch die Fraktion Bürgerbündnis Varel BBV unterstützt die Forderung des Ministers Olaf Lies und des Landrats Sven Ambrosy, dass jetzt endlich schnell gehandelt werden muss damit der unzumutbare Zustand an dem Vareler Bahnhof beseitigt wird. Wenn man zum oder von dem Gleis 3 zum Gleis 1 bzw. Ausgang gelangen will, muss man eine Überführung benutzen. Das ist für Mütter mit Kinderwagen, mit kleinen Kindern mit Taschen und Koffer, für ältere und Behinderte Menschen unzumutbar. Rudi Böcker hat sich schon vor 60 Jahren als Kind über den Gestank und die Verschmutzung geekelt, wenn er die Fußgängerüberquerung benutzen musste. Er hat damals schon vielen Leuten geholfen, wenn die die Überquerung benutzen mussten. Nun ist er froh, dass Minister Lief das Thema richtig massiv packen und die Weichen für einen Abriss stellen will. Böcker unterstützt auch einen Abriss und fordert, dass sich der Bauausschuss schon am Mittwoch mit dem Thema beschäftigen soll. Das ist der richtige Ausschuss der die ersten Schritte in öffentlicher Sitzung diskutieren sollte, damit sich interessierte Bürgerinnen und Bürger informieren können. Nun ist es höchste Zeit das gehandelt und alles unternommen wird.

*Freundliche Grüße  
Rudi Böcker  
BBV*